- 1. Datei per Mail an BGM
- 2. Mail an FBL-Vert. + FB 1
- 3. Freigeben in SESSION
- 4. Sitzungsgeld (Folgej.) freigeben

NIEDERSCHRIFT

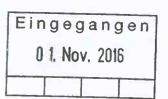
Öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Anzefahr

1

in der Legislaturperiode 2016 bis 2021

am 24 Okrober 2016

Tagungsort Anzefahr Mehrzweckhalle



Anwesend waren:

Stimmberechtigte Mitglieder

Kaioglidou, Efrosini Bonacker, Reinhold Röhmig, Sven Dörr, Elmar Rhiel, Sebastian Schmitt, Bertram Bauerbach, Peter

Anwesend ohne Stimmrecht

Hausmann, Olaf (Bürgermeister) Dornseif, Volker (Bauamtsleiter) Boland, Norbert (Stadtverordneter)

Beginn der Sitzung:

20:00Uhr

Ende der Sitzung:

22:30Uhr

Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Ortsvorsteherin begrüßte alle Anwesenden und stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass die Mitglieder des Ortsbeirates rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden sind und das Gremium beschlussfähig ist. Ort und Stunde sowie die Tagesordnung sind im Kirchhainer Anzeiger öffentlich bekannt gegeben worden.

Einwendungen hiergegen sowie gegen die mit der Einladung zugestellte Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt. -/-

TOP 2

Sachstandsbericht über die geplanten Baugebiete Vorstellung des "1 Euro" Modells der Stadt Kirchhain für das Baugebiet "Am Friedhof" durch Herrn Dornseif

Herr Dornseif stellte das "1Euro" Modell der Stadt vor und erklärte den Anwesenden warum das Baugebiet am Friedhof vor dem eigentlich bevorzugten Baugebiet Lärchenpfad erschlossen bzw. bebaut wird.

- Das Baugebiet Lärchenpfad wäre eine Dorferweiterung
- Das Baugebiet Am Friedhof ist einen Fläche die im Dorf liegt und durch die Größe reicht das vereinfachte Bauleitplanverfahren
- Kanal und Straßenbau wurden schon vergeben
- Nach dem Verkauf (75€m²) von 4-5 Baugrundstücke kann die Bebauung gestartete werden und binnen 3 Jahren muss ein Bauantrag vorliegen.
- Das Baugebiet Lärchenpfad kann/soll erst nach Erschließung (ca.6 Grundstücke) wieder aufgenommen werden.

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	
Der Ortsbeirat fass	t folgenden Beschluss:		
-/-		e ^c	

Intern	e Verm	erke der	Stadtver	waltung	g:			
Fachb	ereich/e	zur weite	eren Vera	anlassur	ng	Ggf. weitere I	Beratungsfolge	
BGM	1	2/Pw	2/Fw	3	4	Magistrat	Ausschüsse	Stadtv.Vers.
Erledig	gungsve	rmerke						
					2. Us.			

Themenaustausch mit Bürgermeister Olaf Hausmann

Thema:

Verkehrsberuhigung Marburger Straße

Herr Hausmann (BGM) erklärte, dass Aufgrund der Geschwindigkeitsmessungen leider kein Anlass besteht in den Teilstücken Marburger Straße Ortseingang bzw. Ortsausgang eine Verkehrsberuhigung einzuführen. Die Geschwindigkeitsmessungen haben ergeben, dass knapp unter 5% der gemessenen Fahrzeuge zu schnell waren und ab einem Wert von über 5% erst reagiert wird.

- Allgemeine "30" Zonen im Dorfgebiet

Herr Hausmann (BGM) klärt, welche Voraussetzungen bestehen müssen, um eine "30" Zone einzurichten.

Ja-Stimmen Nein-Stimmen		Enthaltungen	
Der Ortsbeirat fass	t folgenden Beschluss:		
"·····" -/-			

racine	reich/e	zur weit	eren Ver	anlassur	ng	Ggf. weitere	Beratungsfolge	
BGM	1	2/Pw	2/Fw	3 X	4	Magistrat	Ausschüsse	Stadtv.Vers.
Erledigu	ıngsve	rmerke	7	17		1		
Lts.						e litekunel 1 Si-Dieust		

TOP 4 Weiterführung der Friedhofsbepflanzung

Nach einem Ortstermin am 19.10.2016 (Teilnehmer seitens der Stadt *Frau Bonsa* FB 4, *Herr Beule* FB3) wurde geklärt welcher Teil der Friedhofshecke erneuert werden soll (Kosten ca. 5.500€) Die Arbeiten sollen noch in diesem Jahr gestartet werden.

Frau Bonsa erklärte den Anwesenden, dass auch der Bereich um die Abfallsammelstelle neu gestaltet werden soll, um den direkten Blick auf den "Müll" mit einer Mauer zu verhindern.

Der dann noch alte Teil der Hecke (unterhalb Fa. Seitz) soll im nächsten Jahr erneuert werden

Der Ortsbeirat regt an, dass die Erneuerung der Hecke zügig durchgeführt wird um einen großen Unterschied der unterschiedlichen Heckenteile zu vermeiden.

Mit der Bitte um Mitteilung an Herrn Y. Weber (FB3)

Desweiteren wurde die Erneuerung bzw. Instandsetzung der Eingangstore, im Zuge der Heckenerneuerung, angeregt.

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	
Der Ortsbeirat fass	t folgenden Beschluss:		
,," -/-			

Intern	e Verme	erke der	Stadtver	waltung	j:			
Fachb	ereich/e	zur weit	eren Vera	anlassun	g	Ggf. weitere I	Beratungsfolge	
BGM	1	2/Pw	2/Fw	3	4	Magistrat	Ausschüsse	Stadtv.Vers.
Erlediç	jungsve	rmerke						
				Q.Kts	2.KH.			

TOP 5 Planung zur Aufstellung einer Urnenwand

Der Bedarf einer Urnenwand wurde vom Friedhofsausschuss erläutert. Der Ortsbeirat/Friedhofsauschuss muss den Platz und die Ausführung der Urnenwand festlegen und diesen der Stadt mitteilen um die Kosten in den Haushalt aufzunehmen.

Es wurde angeregt, die Bewohner Anzefahr mittels eines Befragungsbogens, auf dem Vorschläge der Gestaltung der Urnenwand zu sehen sind, zu beteiligen.

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	
Der Ortsbeirat	fasst folgenden Beschluss:		
,,			

Fachb	ereich/e	zur weit	eren Vera	nlassun	ıg	Ggf. weitere	Beratungsfolge	
BGM	1	2/Pw	2/Fw	3	4	Magistrat	Ausschüsse	Stadtv.Vers.
Erlediç	jungsve	rmerke						
			2 Vts	214				

Haushaltsplan 2017/2018

Welche Anmeldungen werden seitens Anzefahr berücksichtigt

- Fortführung der Bauflächen, Bauleitplanung siehe Top 2

 Kriegerdenkmal wurde nicht berücksichtigt/erwähnt. Das Problem der Erneuerung/Umgestaltung des Kriegerdenkmales ist: Das Denkmal steht auf dem Platz der Kirchengemeinde aber das Denkmal ist ein politisches Objekt und wurde von der Stadt dort errichtet. Herr Hausmann (BGM) wird dieses Problem hinterfragen.

Bahnhofsverlegung wird von Herrn Hausmann (BGM) an die Deutsche Bahn AG

herangetragen

Wiederherstellung der Verbindung - Weidegasse > K31 (Bahnbrücke).
 Herr Hausmann (BGM) möchte diesbezüglich beim Straßenbauamt nachhaken.

Desweiteren wurde:

- <u>die Erneuerung der Bordsteinkanten</u> erwähnt. Herr Wozniac (FB4) hat die defekten Bordsteine im Stadtbereich und den Ortsteilen aufgenommen.
 Priorität sollte die gesamte Marburger Straße sein.
- <u>Die Erneuerung der Straßenbeleuchtung (LED-Technik)</u>. Fehlende Laternen sollen der Stadt gemeldet werden (Dies kann auch nachträglich geschehen).
 - 1. Ecke Weidegasse Fußgängerweg Richtung Marburger Straße
 - 2. Andere werden evtl. noch gemeldet

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	
Der Ortsbeirat fass	t folgenden Beschluss:		
"·····" -/-			

Intern	e Verm	erke der	Stadtver	waltun	g:			
Fachb	ereich/e	zur weit	eren Vera	anlassu	ng	Ggf. weitere	Beratungsfolge	
BGM	1	2/Pw	2/Fw	3	4	Magistrat	Ausschüsse	Stadtv.Vers.
Erlediç	gungsve	rmerke				1		
2.lts.			0. Ks.		X			

Schriftliche Rickweldung an B1/Si-Dard

Fußballtore am Festplatz oder Suche nach einem Bolzplatz

Nach einem Ortstermin am 19.10.2016 mit *Frau Bonsa* (FB4) und *Herrn Beule* (FB3) wurden die Möglichkeiten zur Aufstellung der Fußballtore erörtert. Die alten Hülsen im Bereich der Straße Am spitzen Baum sind noch vorhanden und können weiter verwendet werden. Frau Bonsa erklärte, dass seitens der Stadt kein Ballfangzaun in Höhe des

Feuerwehrgerätehauses aus Kostengründen erstellt werden würde. Somit sollen die Tore im Abstand von 20,0m in Ost-West-Richtung gestellt werden.

Aufgrund von Einwänden der Feuerwehr (Herr Sprenger und Herr Drescher) bedarf es eines erneuten Ortstermins zur Klärung der genauen Position. Problem der Wettkampfbahnen der Feuerwehr (Markierungen im Boden).

Seitens des Ortsbeirates wird schon jetzt darauf hingewiesen, sollten Beschädigungen am Gebäude (Wärmedämmverbundsystem) entstehen, möge die Stadt diese Beschädigungen zeitnah beseitigen.

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	
Der Ortsbeirat fass	t folgenden Beschluss:		
"" -/-			
Interne Vermerke	der Stadtverwaltung:		

Fachb	ereich/e	e zur weit	eren Ver	anlassur	ng	Ggf. weitere	Beratungsfolge	
BGM	1	2/Pw	2/Fw	3	4	Magistrat	Ausschüsse	Stadtv.Vers.
Erledig	ungsve	rmerke						1
				X	X			

hut als bitte hun schiff Rickmoldyan 1/Si Dianst

TOP 8

Sachstandsbericht: Verwendung der Verfügungsmittel für das laufende Jahr

Die Verfügungsmittel sollen zur Erneuerung der Theke in der MZH Anzefahr verwendet werden. Aufgrund der hohen Investitionskosten wird *Herr Hausmann* (BGM) gebeten, ob die Mittel bis Februar 2017 zu schieben sind oder ob es zwingend erforderlich ist, die Mittel noch in 2016 auszugeben.

Desweiteren wird zu den Vorhandenen Angeboten noch ein drittes Angebot eingeholt.

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen			
Der Ortsbeirat fass	st folgenden Beschluss:				
"·····" -/-					

Intern	e Verme	erke der	Stadtve	rwaltung	g:			
Fachbereich/e zur weiteren Veranlassung				Ggf. weitere Beratungsfolge				
BGM	1	2/Pw	2/Fw	3	4	Magistrat	Ausschüsse	Stadtv.Vers.
Erlediç	jungsve	rmerke						
			X		X			

fut des Vitte un schiffliche Nickmeldy an 731/82:

TOP 9

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

- Kirchhainer Künstlerkreis.
- Verlegung Stolpersteine am 05.11.2016 in Kirchhain
- Haus.-und Straßensammlung Deutsche Kriegsgräberfürsorge ev.
- Abschlussveranstaltung zu Radwegplanung am 16.11.2016 um 17:30Uhr

Wichtige Informationen/Rücksprache

Lfd. Nr.	Thema	Interne Vermerke Stadtverwaltung
1	Haushaltsanmeldungen Rücksprache Herr Hausmann (BGM) und Ortsbeirat (siehe Top 6)	
2	Heckenerneuerrung und Erneuerung bzw. Instandsetzung der Eingangstore, im Zuge der Heckenerneuerung (siehe Top 4)	
3	Verfügungsmittel: Herr Hausmann (BGM) klärt die möglich zur Schiebung der Mittel für 2016 bis Februar 2017	
4		

G	е	f	е	r	t	İ	g	t	:

ORTSVORSTEHER/IN

SCHRIFTFÜHRER/IN

Kaioglidou, Efrosini

Röhmig, Sven